

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins
Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke
Band: 29 (1938)
Heft: 13

Rubrik: Einladung zu den Jahresversammlungen 1938 des SEV und VSE (Geschäftsversammlung ohne Damen) : am 9. und 10. Juli 1938 in Freiburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 28.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN

REDAKTION:
Generalsekretariat des Schweiz. Elektrotechn. Vereins und des
Verbandes Schweiz. Elektrizitätswerke, Zürich8, Seefeldstr. 301

ADMINISTRATION:
Zürich, Stauffacherquai 36 ♦ Telefon 51.742
Postcheck-Konto VIII 8481

Nachdruck von Text oder Figuren ist nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit Quellenangabe gestattet

XXIX. Jahrgang

Nº 13

Mittwoch, 22. Juni 1938

An die Mitglieder des SEV und des VSE.

EINLADUNG

zu den

Jahresversammlungen 1938 des SEV und VSE

(Geschäftsversammlung ohne Damen)

am 9. und 10. Juli 1938 in Freiburg.

Dank der freundlichen Mitwirkung der Entreprises Electriques Fribourgeoises finden die diesjährigen Versammlungen in Freiburg statt.

Zufahrt zum Versammlungsort am 9. Juli 1938:

<i>Aus Ostschweiz:</i>	Zürich ab (Städteschnellzug)	7.07	} <i>Mit gemeinsamem Extrazug:</i>	
	Bern an	8.40		
<i>Aus Nord- und Zentralschweiz:</i>	Basel ab	6.54		
	Luzern ab (via Olten) . .	6.06		Bern ab 8.50
	Olten ab	7.35		Freiburg 9.16
	Bern an	8.30		
<i>Aus Westschweiz:</i>	Genf ab	7.17		
	Lausanne ab	8.18		
	Freiburg an	9.27		

PROGRAMM:

Samstag, den 9. Juli.

- 9 Uhr 40: Kurzvorträge (besonderes Programm siehe Seite 318) mit anschliessender Diskussion im Cinéma «Capitole» (vis-à-vis vom Bahnhof).
 - 12 Uhr 30: Gemeinsames Mittagessen im Hotel Suisse zu Fr. 5.— (inkl. 1/2 Fl. Wein, Kaffee und Trinkgeld).
 - 14 Uhr 30: Fortsetzung der Kurzvorträge und der Diskussion.
 - 19 Uhr 30: Gemeinsames Nachtessen der SEV- und VSE-Mitglieder im Hôtel de Fribourg zu Fr. 4.50 ohne Getränke, jedoch mit Trinkgeld).
- Anschliessend: Unterhaltung nach besonderem Programm.

Sonntag, den 10. Juli.

- 9 Uhr: Generalversammlung des *Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke*, gemäss Traktandenliste (siehe Seite 349) im Cinéma «Capitole» (vis-à-vis vom Bahnhof).
- 10 Uhr 30: Generalversammlung des *Schweiz. Elektrotechnischen Vereins*, gemäss Traktandenliste (siehe Seite 319) im Cinéma «Capitole».
- 12 Uhr: Abfahrt per Autocars nach dem Schwarzsee.
- 13 Uhr: Bankett des SEV und VSE im Hotel Gypsera zu Fr. 7.— (inkl. 1/2 Fl. Wein, Kaffee und Trinkgeld).

15. Uhr 30: Rückfahrt nach Freiburg für diejenigen Personen, welche den Zug um 16.28 Uhr Richtung Bern oder 18.28 Uhr Richtung Lausanne erreichen wollen (Fahrkosten Fr. 3.—). Die übrigen Personen fahren über Schwefelberg-Bad, evtl. Guggisberg, nach Freiburg zurück, auf den Zug 19.55 Uhr Richtung Bern (Fahrkosten Fr. 4.—).

Verschiedene Mitteilungen

1. Reiseerleichterungen.

Bei rechtzeitiger Voranmeldung und unter Voraussetzung genügender Beteiligung kann ab Zürich-Hbf. ein Kollektivbillett Zürich - Freiburg und zur beliebigen Einzelrückfahrt innert 10 Tagen zum Preise von Fr. 22.80 (statt Fr. 33.05) für II. Klasse, und Fr. 16.— (statt Fr. 23.35) für III. Klasse bezogen werden. (Voranmeldung durch die Anmeldekarte, Bezug und Bezahlung des Billetts bis spätestens 6 Uhr 50 am 9. Juli beim SBB-Auskunftsbureau im Hauptbahnhof, gegenüber Handgepäckabgabe.)

Die Benützung des Extrazuges ab Bern (8.50 Uhr am 9. Juli) ist allen Versammlungsteilnehmern auch mit den gewöhnlichen Billetten möglich. Zwecks genügender Platzbeschaffung ist jedoch die Absicht, diesen Extrazug zu benützen, in der Anmeldekarte bekanntzugeben.

2. Unterkunft.

Für die Unterkunft stehen den Teilnehmern in Freiburg Zimmer in folgenden Hotels mit den nachstehenden Vorzugspreisen für *Uebernachten, Frühstück und Service* zur Verfügung:

Hotel	Preis	Hotel	Preis
Fribourg	6.50	Etoile	5.—/5.50*
Suisse	6.—	Croix Blanche	5.—/5.50*
Terminus	5.50/6.—*	Tête Noire	4.75
Rome	5.50		

* Die erste Zahl ist für Zimmer ohne fliessendes Wasser.

Den Angemeldeten werden Quartierkarten zugestellt, welche als Ausweis für die erfolgte Anmeldung im Hotel und zur Beanspruchung der vereinbarten Preise dienen. Die Unterkunftsmöglichkeiten sind sehr beschränkt, so dass rechtzeitige Anmeldung unbedingt nötig ist, wenn man sich ein gutes Zimmer sichern will. Wo irgendwie angängig, ist es erwünscht, wenn mit Bekannten zusammen Doppelzimmer belegt werden.

3. Anmeldungen.

Die Anmeldungen sind bis *spätestens Mittwoch, den 6. Juli 1938*, unter Benützung der im Inland dieser Nummer beigelegten Anmeldekarte, an das *Generalsekretariat des SEV und VSE*, Seefeldstr. 301, Zürich 8, einzusenden, *jedoch ohne irgendwelche Einzahlungen*; die Mahlzeiten sowie die Kosten für die Autofahrt werden an Ort und Stelle einkassiert und die Unterkunft ist im Hotel direkt zu bezahlen.

Die Anmeldung für alle Veranstaltungen, an welchen teilgenommen werden will, ist jedoch aus organisatorischen Gründen unerlässlich.

Im Namen der Vorstände des SEV und VSE:
Das Generalsekretariat.

Programm der Kurzvorträge.

Die Zeiteinteilung erfolgt je nach Verlauf der Veranstaltung durch den Präsidenten.

A. Maschinen- und Verteilanlagen.

1. Oelarme Schalter für 50-kV-Innenraumanlagen. Referent: E. Scherb, Sprecher & Schuh A.-G., Aarau.
2. Die Kennzeichnung der Arbeitsart von Wechselstrommaschinen. Referent: M. Landolt, Professor am Technikum Winterthur.

B. Schutz, Störungen, Gefahren.

3. Die schwingungsfreie Petersenspule und ihr Aufbau. Referent: J. Kristen, Maschinenfabrik Oerlikon.
4. Schnellwirkende Schutzrelais. Referent: J. Stöcklin, A.-G. Brown, Boveri & Cie., Baden.
5. Die Ultrarapidregelung von Synchronmaschinen. Referent: A. Gantenbein, Maschinenfabrik Oerlikon, Zürich 11.
6. Primärregler. Referent: R. Keller, A.-G. Brown, Boveri & Cie., Baden.
7. Der Kondensator als Ueberspannungsableiter. Referent: A. Métraux, Emil Haefely & Cie. A.-G., Basel.
8. A propos des coups de foudre. Conférencier: C. Morel, Secrétariat général de l'ASE et de l'UCS, Zurich.

9. Ueber Berührungsschutz in der Entstörungstechnik. Referent: Dr. H. Bühler, Materialprüfanstalt des SEV.

C. Anwendung elektrischer Energie.

10. Leuchtstofflampen. Referent: J. Guanter, Osram A.-G., Zürich.
11. Elektrische Verhüttung von Eisenerzen. Referent: G. Keller, Brugg.
12. Einige Anwendungen der Elektrowärme. Referent: F. Beutler, Sauter A.-G., Basel.
13. Preis- und Betriebsmöglichkeiten der Wärmepumpenheizung. Referent: M. Egli, Zürich.

D. Verschiedenes.

14. Essais des machines électriques et enseignement de l'électrotechnique. Conférencier: E. Lecoultré, professeur à l'Ecole des Arts et Métiers de Genève.
15. A propos de l'adaptation de la production disponible d'énergie hydroélectrique à la demande. Conférencier: E. H. Etienne, Office fédéral de l'économie électrique, Berne.